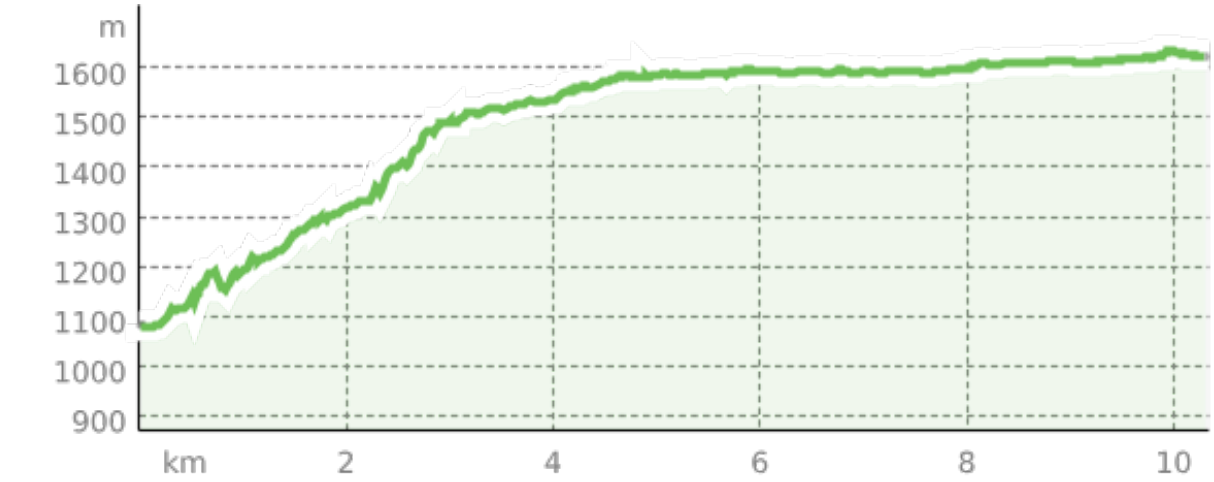
Krimmler Tauernhaus

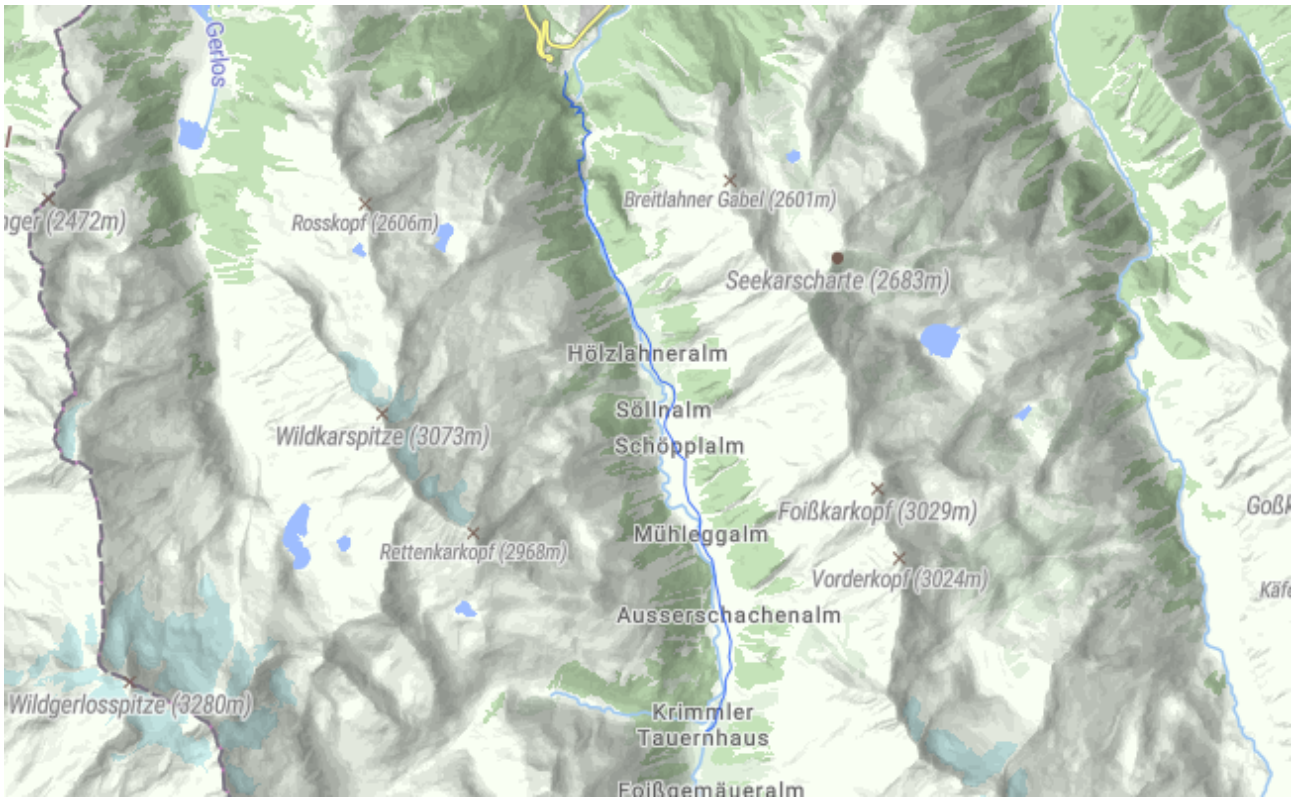
Die Tour führt über die größten Wasserfälle Europas vorbei an urigen Almhütten bis zum historischen Krimmler Tauernhaus im wunderschönen Achental.

Von Krimml ausgehend folgt man der Beschilderung zum Wasserfall. Hier geht es über den, in Serpentinen angelegten, Wasserfallweg hinauf bis zum Eingang ins Krimmler Achental. Von den verschiedenen Aussichtskanzeln hat man immer wider einen atemberaubenden Blick auf die tosenden Wassermassen. Zwischen der mittleren und der obersten Fallstufe wird der Weg etwas flacher. Hier kreuzt man auch kurz den Fahrweg, der in das Krimmler Achental führt. Nun geht es über die oberste Wasserfallstufe hinauf. Man hat immer wieder einen tollen Blick auf den Wasserfall und an der "staubigen Reib" kann man den Sprühregen sogar hautnah spüren. Im Bereich des "Oberhafen" führen der Wanderweg und der Fahrweg zusammen. Ab hier wandert man auf diesem in das Krimmler Achental - eines der schönsten Hochtäler des Nationalparks. Auf dem Weg kommt man an einigen urigen Almen vorbei, die auch zur Einkehr einladen. Auf einer Höhe von 1.631 m erreicht man das geschichtsträchtige Krimmler Tauernhaus, wo man unter anderem die älteste Gaststube des Oberpinzgaus vorfindet.

Gehzeit	03:30 h
Routenlänge	10.35 km
Schwierigkeit	Mittel
Höhenmeter Bergauf	555 hm
Höhenmeter Bergab	52 hm
Höchster Punkt	1631 m
Route Start	Eintritt Krimmler Wasserfälle
Route Ende	Krimmler Tauernhaus

Höhenprofil





Kartenausschnitt